

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 70 (1919)

**Heft:** 5-6

**Buchbesprechung:** Bücheranzeigen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Wälzer und wird ersezt durch D. Höhl, bisher Verwalter der Waldungen von Seewis.

**Hargau.** Julius Säger übernimmt an Stelle des demissionierenden R. Zelber die Verwaltung der Stadtwaldungen von Baden.

**Neuenburg.** M. Dröz, Adjunkt des Kreises Val-de-Ruz gab aus Gesundheitsrücksichten seine Entlassung ein und wurde ersezt durch Alb. Grüttner.



## Bücheranzeigen.

Bei der Redaktion eingegangene Literatur. — Besprechung vorbehalten.

**Westermeier, Leitfaden für Försterprüfungen.** 12. Auflage, besorgt von H. Müller pr. Oberförster. Preis 12 Mark. Verlag Julius Springer, Berlin. 1919.

**Einfluss des Lichtes auf die Gestaltung der Vegetation.** Von Dr. med. Frits Schanz. Sonderabdruck aus den Berichten der deutschen botanischen Gesellschaft. Februar 1919. Gebr. Bernträger, Berlin.

**Sacrae Romanae arbores silvaeque.** Dott. L. Piccioli. Tipografia di Mariano Ricci. 1918.

**Der Forsthaushalt** aufgelöst in seine praktischen Einzelverrichtungen auf dem Gebiet der Wirtschaft und Verwaltung. Von Dr. Hermann Reuß. Mit einem Überblick über das Recht der Forstwirtschaft, der Jagd und der Fischerei, von Prof. Dr. W. Schiff. 1918. Verlag G. Freitag Leipzig & J. Temsky, Wien.

**Grundlinien einer neuen Forstwirtschaftsphylosophie.** Von Heinrich Weber, hess. Forstassessor. Mit drei Abbildungen. Tübingen 1919. Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung.

**Il legno di risonanza.** Dott. Lod. Piccioli, Firenze. Tipografia M. Ricci. 1918. Estratto dagli Atti della R. Accademia dei Georgofili, Quinta Serie, vol. XV. anno 1918.

In einer sehr ansprechenden Vorlesung gibt Prof. Dr. Piccioli eine hübsche Zusammenstellung aller derjenigen Holzarten, die für den Bau von Musikinstrumenten Verwendung finden. Da als bestes Resonanzholz dasjenige der Gebirgsfichte gilt, so verweilt er auch länger und eingehender auf der Beschreibung dieses Spezialholzes. Dabei gräbt er alte Überlieferungen früherer Geigenbauer aus und verwertet sie zu poetisch geschmücktem Vortrag. Am Schlus folgt die zu Rate gezogene Bibliographie mit rund 30 Arbeiten. Die Beschreibung dieses Resonanzholzes der Fichte macht allerdings den Eindruck, als ob Prof. Piccioli dessen Kenntnis mehr an den fertigen Instrumenten geschöpft hätte. Das ist auch nicht zu verargen, da ja Florenz schon über 200 km außerhalb des natürlichen Verbreitungsgebietes der Fichte liegt!

